

Rolf Pohlmeier

Nachlese zu den Dorf-Jubiläen

Im Jahrbuch des Geschichtsvereins 2020 habe ich ausführlich über die Gründung und Ersterwähnung der Dörfer geschrieben.¹

Die Feierlichkeiten zu den jeweils 800-jährigen Jubiläen der Dörfer Brügge, Schmalstede und Wattenbek hätten bereits im Jahr 2020 stattfinden sollen. Aber die Corona-Krise machte den Gemeinden einen Strich durch die Rechnung. Lediglich Wattenbek verteilte im vorigen Jahr ein Jubiläums-Heft an alle Haushaltungen.

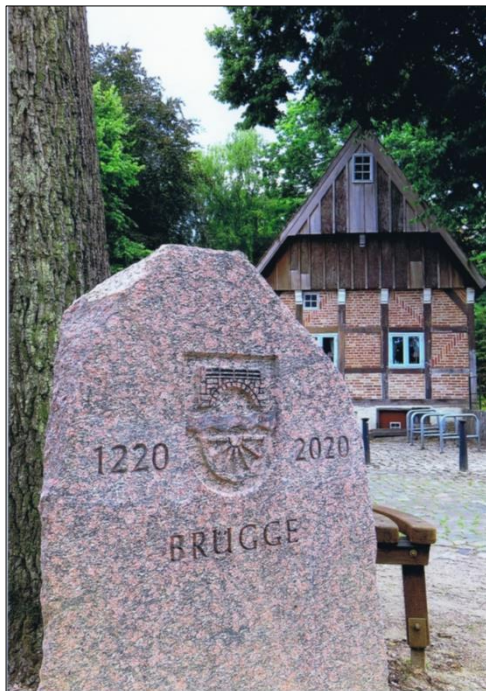
Vergessen sind die ehrwürdigen Gründungsdaten aber nicht.

Die Gemeinde Schmalstede weihte im August 2021 auf dem Dorfplatz einen neu gestalteten Gedenkstein ein. Auf dem Findling sind das Gemeindewappen sowie der Schriftzug „800 Jahre Schmalstede 1220 - 2020“ eingemeißelt. Auf ein Jubiläumsfest wurde wegen der Corona-Beschränkungen verzichtet. Eine dörfliche Arbeitsgruppe hat eine Chronik der vergangenen 40 Jahre vorgelegt und damit die vorhandene Chronik des ehemaligen Dorfschullehrers E. Schoof ergänzt.

In Brügge ist der Wappenstein auf dem Marktplatz um den Schriftzug „1220 - 2020“ erweitert worden. Außerdem hat der Autor eine 16-seitige „Kurzchronik“ mit den wichtigsten historischen Eckpunkten erstellt.² Sie wurde kostenlos an interessierte Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde bereitgehalten. Auch als Präsent für runde Geburtstage oder Jubiläen im Dorf ist die Broschüre gedacht.

¹ Rolf Pohlmeier, 800 Jahre Brügge, Schmalstede und Wattenbek, Jahrbuch 2020 des GVB, S. 101 ff.

² Sie ist auch in diesem Jahrbuch auf S. 47 ff. abgedruckt.



*Gedenkstein der
Gemeinde Brügge
auf dem Markplatz*

(Fotos: Rolf Pohlmeier)



Der Jubiläumsstein auf dem Dorfplatz der Gemeinde Schmalstede



Jubiläums-Heft der Gemeinde Wattenbek

800 Jahre Gemeinde Schmalstede 1220–2020

Die Entwicklung der Jahre 1980–2020



Festschrift der Gemeinde Schmalstede von 2021